



GEHWOL Fußpflegetrends 2020/21

**Fußpflegebedeutung, Pflegeverhalten, Fußprobleme
und Präparatevorlieben in Deutschland**



Key Findings:

- Die Zufriedenheit mit den eigenen Füßen hat sich im Vergleich zur vorherigen Umfrage nicht wesentlich geändert. Trotzdem hat die Wichtigkeit von Fußpflege zugenommen – in allen Altersgruppen.
- Es geht nicht mehr nur um die Behandlung/Lösung von Fußproblemen, sondern auch um deren Prävention und Vorbeugung.
- Jeder Fünfte pflegt seine Füße nicht nur selber, sondern geht auch regelmäßig zur professionellen Fußpflege.
- Fußprobleme sind häufig ein Tabuthema, aber: mehr als 75% der Deutschen hatten in den letzten 12 Monaten mindestens ein Fußproblem.
- Meist ist das trockene Haut (Frauen) oder übermäßige Hornhaut (Männer). In jüngeren Altersgruppen und bei Frauen kommen noch Blasen als häufiges Problem hinzu



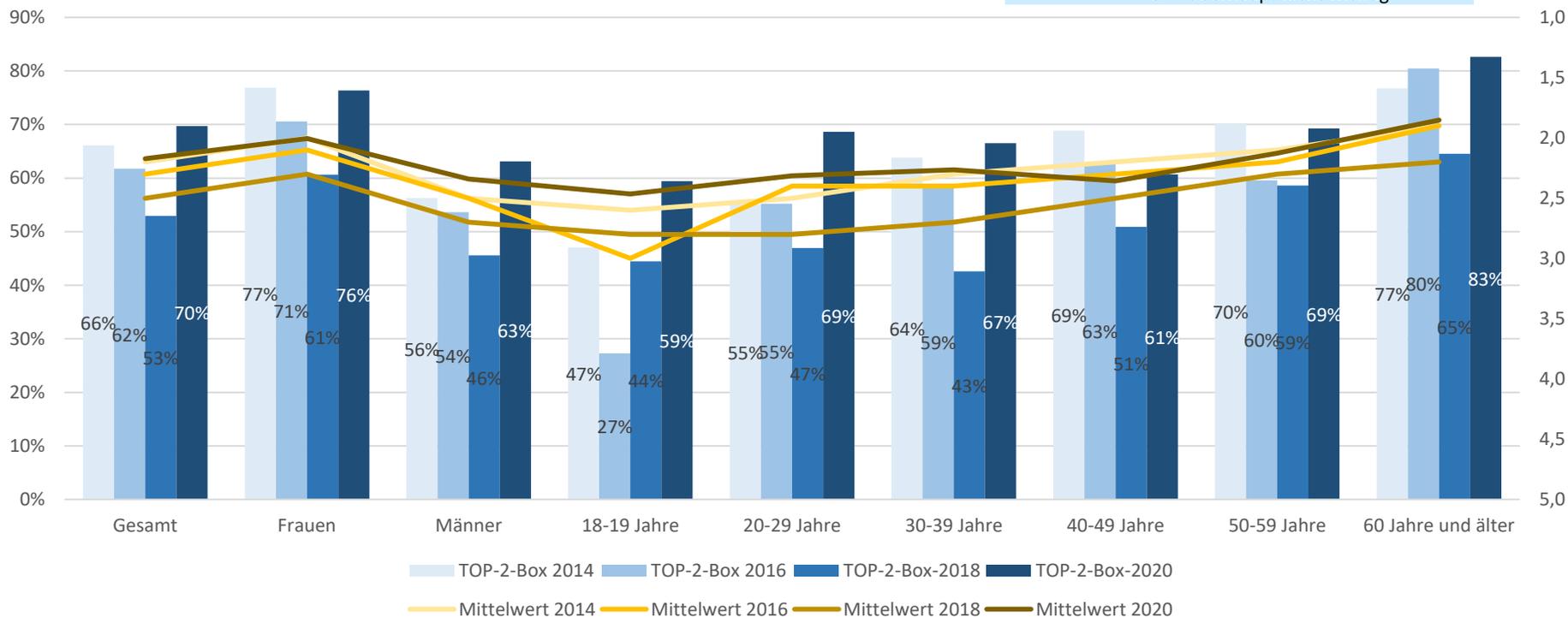
Key Findings:

- Bei den Duftvorlieben sind „frisch“ und „fruchtig“ die klaren Favoriten.
- Bei der Wahl des passenden Fußpflegeprodukts gehen die Meinungen teilweise auseinander. Viele möchten in erster Linie einen Problemlöser, aber auch der präventive Aspekt steht bei einigen im Vordergrund.
- Besonders Männer und Fußpflegemuffel geben häufiger an, dass sie bei der Auswahl des Produkts keine persönliche Präferenz haben.



Wie wichtig ist Ihnen regelmäßige Fußpflege?

TOP-2-BOX	1	Sehr wichtig
	2	wichtig
	3	Weder wichtig noch nicht wichtig
LOW-2-BOX	4	Weniger wichtig
	5	Überhaupt nicht wichtig

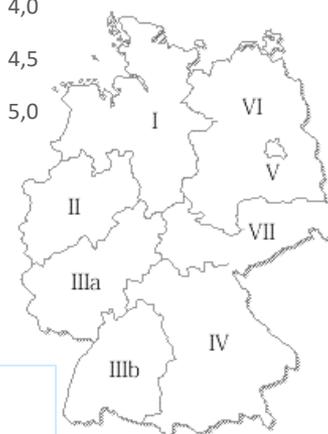
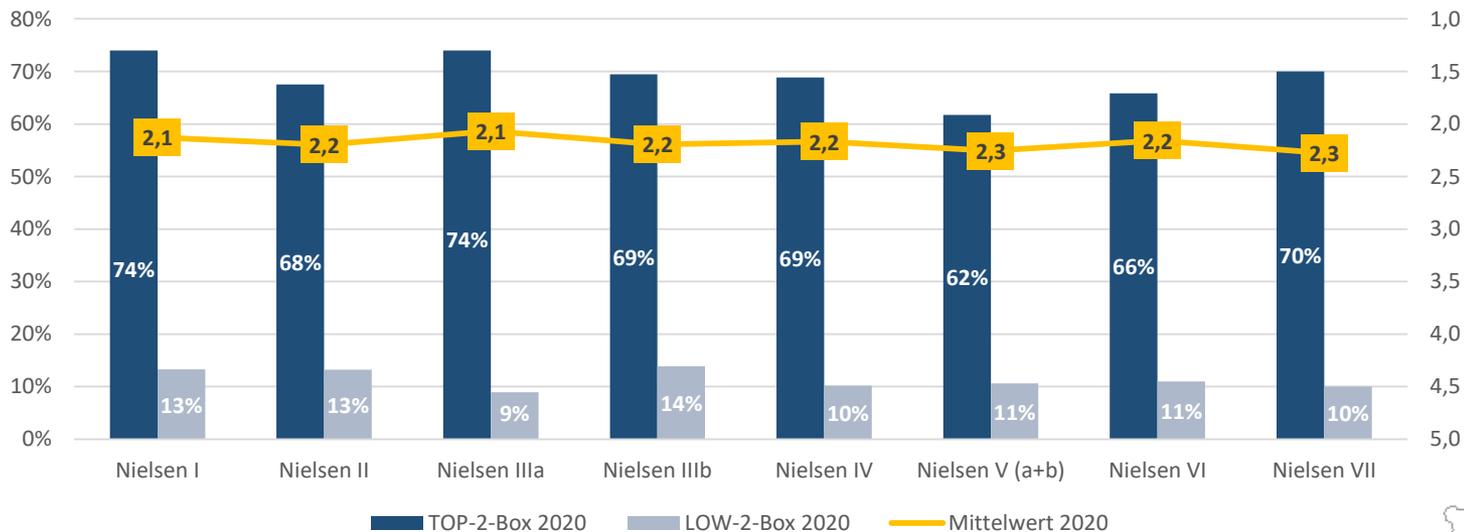


Das Fußpflegebewusstsein ist insgesamt auf dem höchsten Stand, seit Beginn der Fußpflegetrends 2014. Alle Gruppen, bewerten die Fußpflege als wichtiger, mit Ausnahme der 40-59-Jährigen. Hier wird der Wert von 2014 nicht überschritten, im Vergleich zur vorherigen Erhebung 2018 ist dennoch ein deutlicher Zuwachs festzustellen. Insgesamt bewerten die Deutschen die Wichtigkeit von Fußpflege mit der Schulnote 2,2. 2018 lag der Mittelwert bei 2,5, 2016 bei 2,3 und 2014 bei 2,2. Frauen halten Fußpflege für wichtiger als Männer. Die Differenz zwischen Männern und Frauen ist jedoch geringer als 2018. Mit zunehmendem Alter nimmt die Bedeutung regelmäßiger Fußpflege zu, mit Ausnahme der 40-49-Jährigen. Auffallend ist der Anstieg in den jüngeren Altersgruppe sowie bei den Senioren 60+



Wie wichtig ist Ihnen regelmäßige Fußpflege? In welcher Region leben die meisten Fußpflegebefürworter?

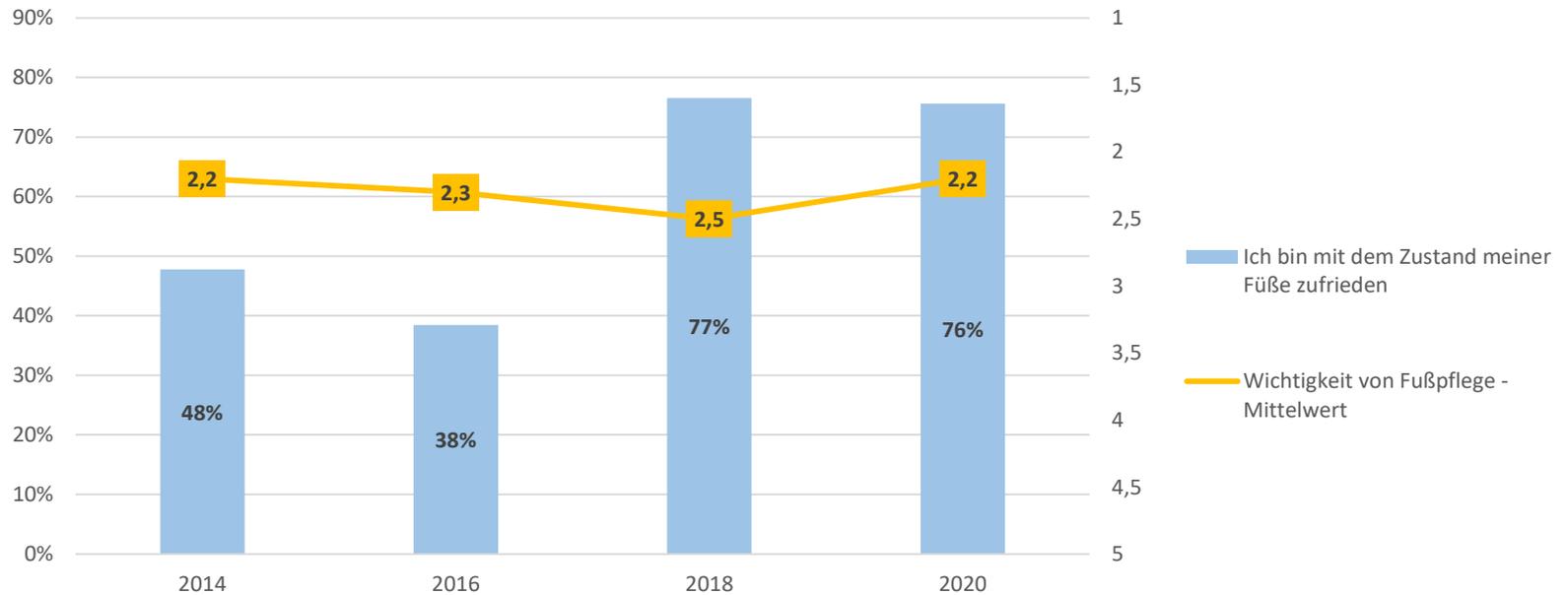
TOP-2-BOX	1	Sehr wichtig
	2	wichtig
	3	Weder wichtig noch nicht wichtig
LOW-2-BOX	4	Weniger wichtig
	5	Überhaupt nicht wichtig



70 % der Deutschen halten Fußpflege für sehr wichtig oder wichtig. Die meisten Befürworter leben in Nord- und Südwest Deutschland. In diesen Regionen sind es mit 74 % überdurchschnittlich viele Menschen, die sagen, dass ihnen Fußpflege wichtig oder sehr wichtig ist.



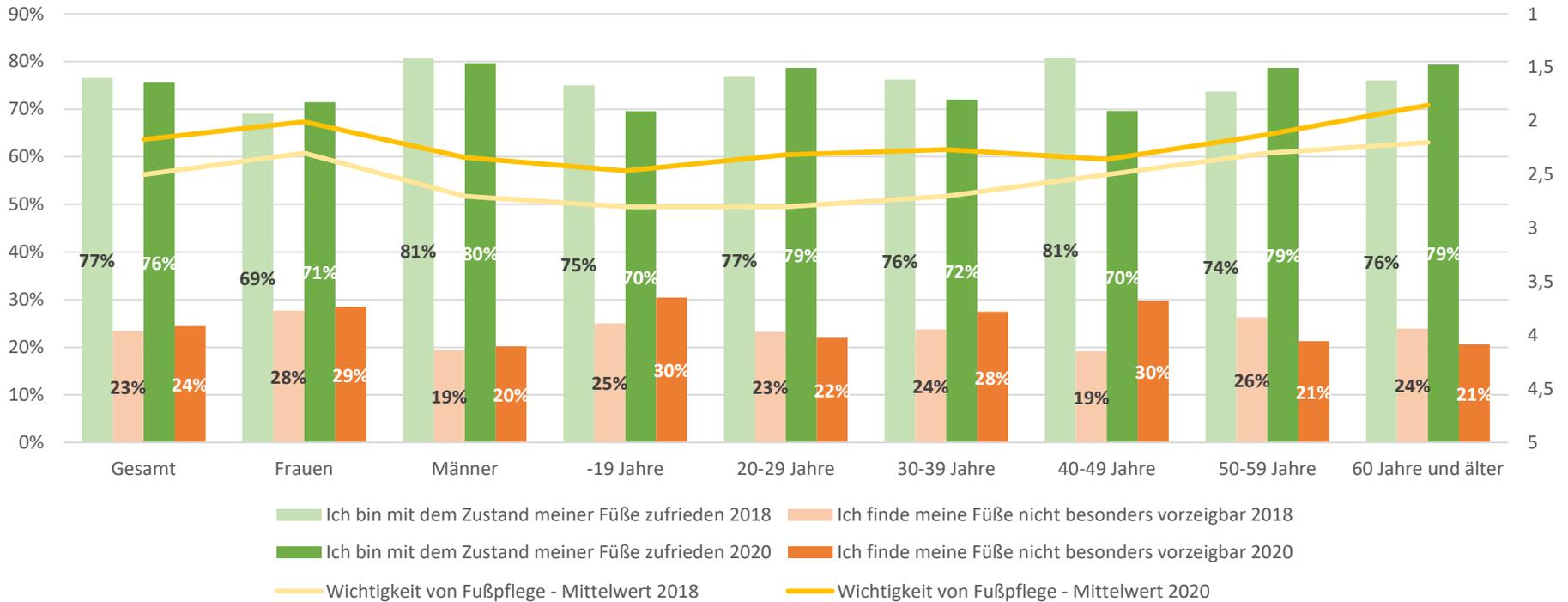
Wie zufrieden sind die Deutschen mit dem Zustand ihrer Füße? Beeinflusst Zufriedenheit die Relevanz von Fußpflege?



Im Vergleich zur letzten Umfrage hat sich die Zufriedenheit kaum verändert. 76 % beantworten die Trendfrage positiv. Trotzdem wird die Wichtigkeit von Fußpflege höher eingeschätzt als in den Vorjahren. Das deutet auf ein verändertes Fußpflegebewusstsein hin: Wer mit seinen Füßen zufrieden ist, möchte diesen Zustand auch erhalten (Präventive und prophylaktische Pflege).



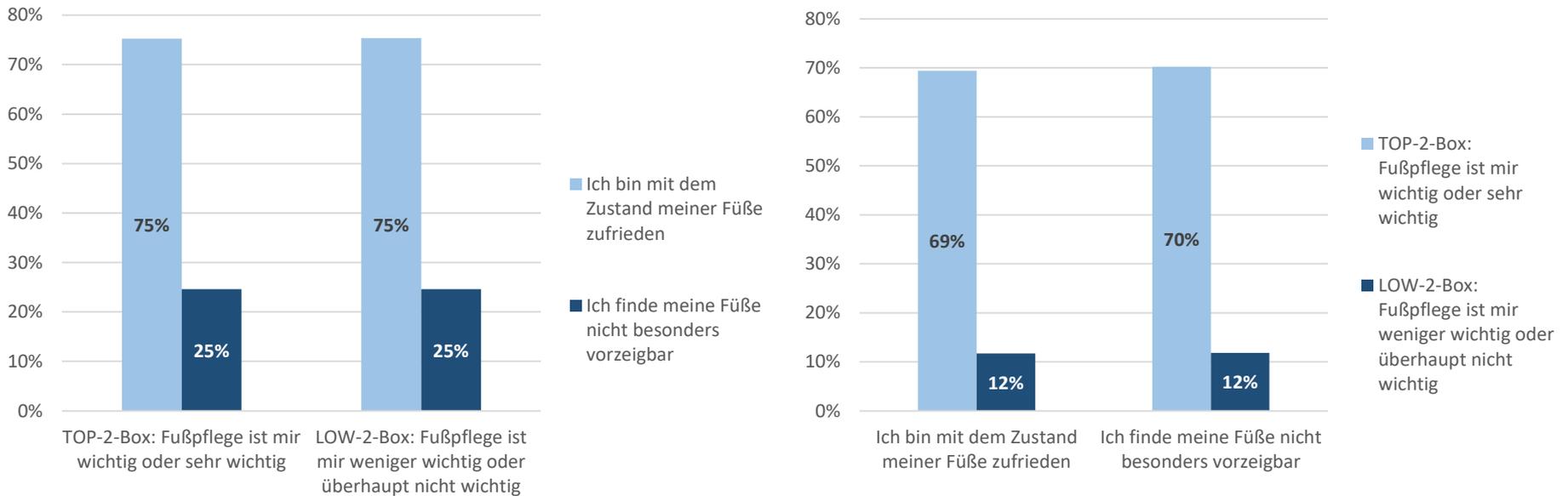
Wie zufrieden sind die Deutschen mit dem Zustand ihrer Füße? Beeinflusst Zufriedenheit die Relevanz von Fußpflege?



Männer sind deutlich zufriedener mit dem Zustand ihrer Füße als Frauen, der Fußpflege wird dementsprechend weniger Bedeutung beigemessen. Auffallend ist, dass Teenager und Mid-Ager am wenigsten zufrieden sind. Jeder Vierte findet seine Füße auch nicht besonders vorzeigbar. Mit Ausnahme der 30-39-Jährigen bewerten diese Altersgruppen die Fußpflege als weniger wichtig als ihre Mitmenschen. Äußere Lebensumstände könnten hier die Fußpflege in den Hintergrund treten lassen.



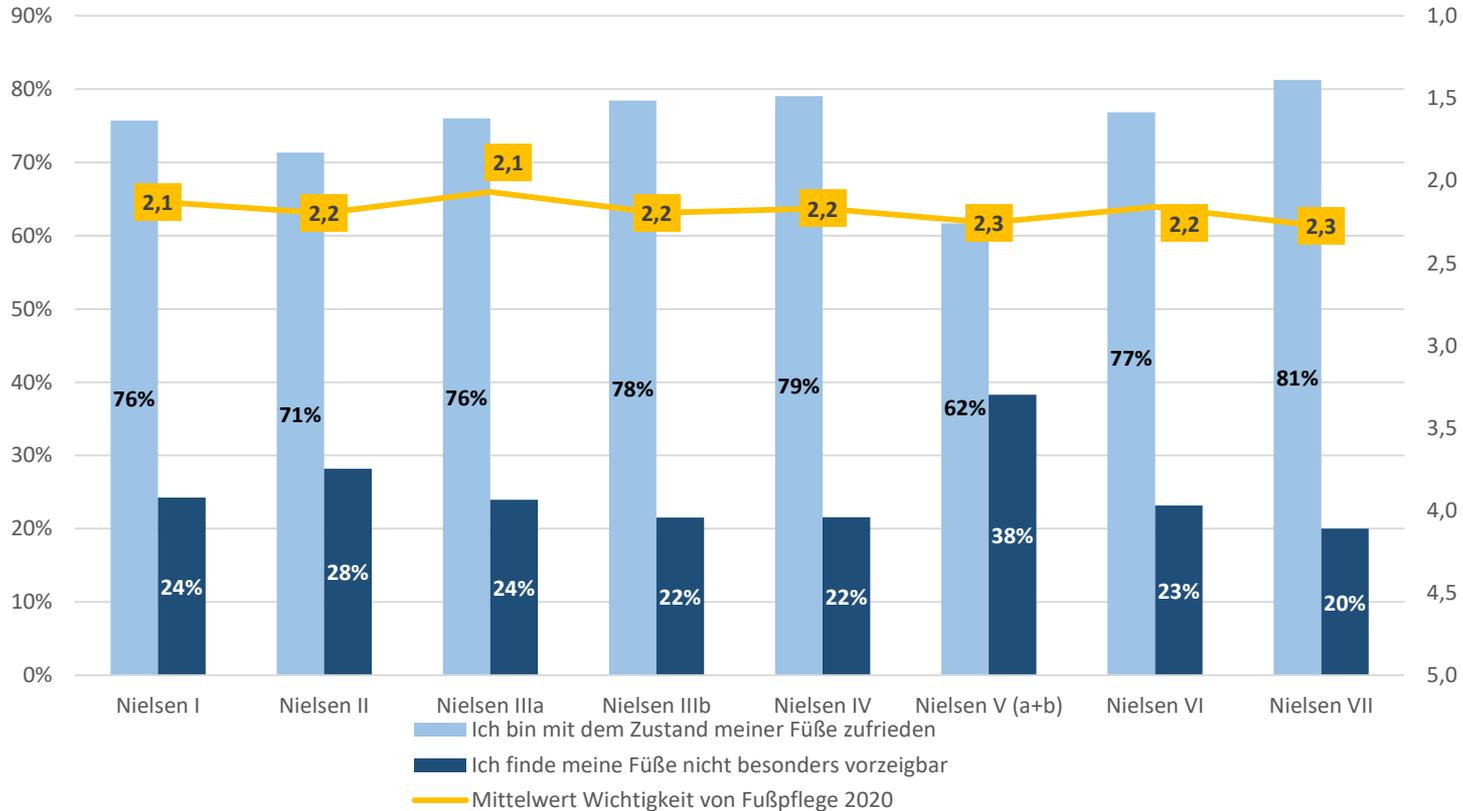
Wie zufrieden sind die Deutschen mit dem Zustand ihrer Füße? Beeinflusst Zufriedenheit die Relevanz von Fußpflege?



Die Zufriedenheit beeinflusst die Relevanz von Fußpflege unterschiedlich. Sowohl in der Gruppe derer, die Fußpflege als wichtig einstufen, als auch in der Gruppe der Fußpflegemuffel sind drei Viertel der Menschen mit Ihren Füßen zufrieden. Wer seinen Füßen mehr Aufmerksamkeit widmet erhält oder verbessert den Zustand der Füße, was sich auf die Zufriedenheit auswirkt. Wer Fußpflege wenig Bedeutung beimisst, tut dies unter Umständen, weil die eigenen Füße weniger pflegeintensiv und weniger problemfälliger sind. Tendenziell ist die Wichtigkeit von Fußpflege höher, wenn die eigenen Füße als nicht vorzeigbar eingestuft werden. Auffallend ist die Gruppe, die ihre Füße als nicht besonders vorzeigbar einstuft, jedoch Fußpflege gleichzeitig als nicht besonders wichtig einstuft. Alle wollen gepflegte Füße (92 %) aber nicht jeder tut etwas dafür.



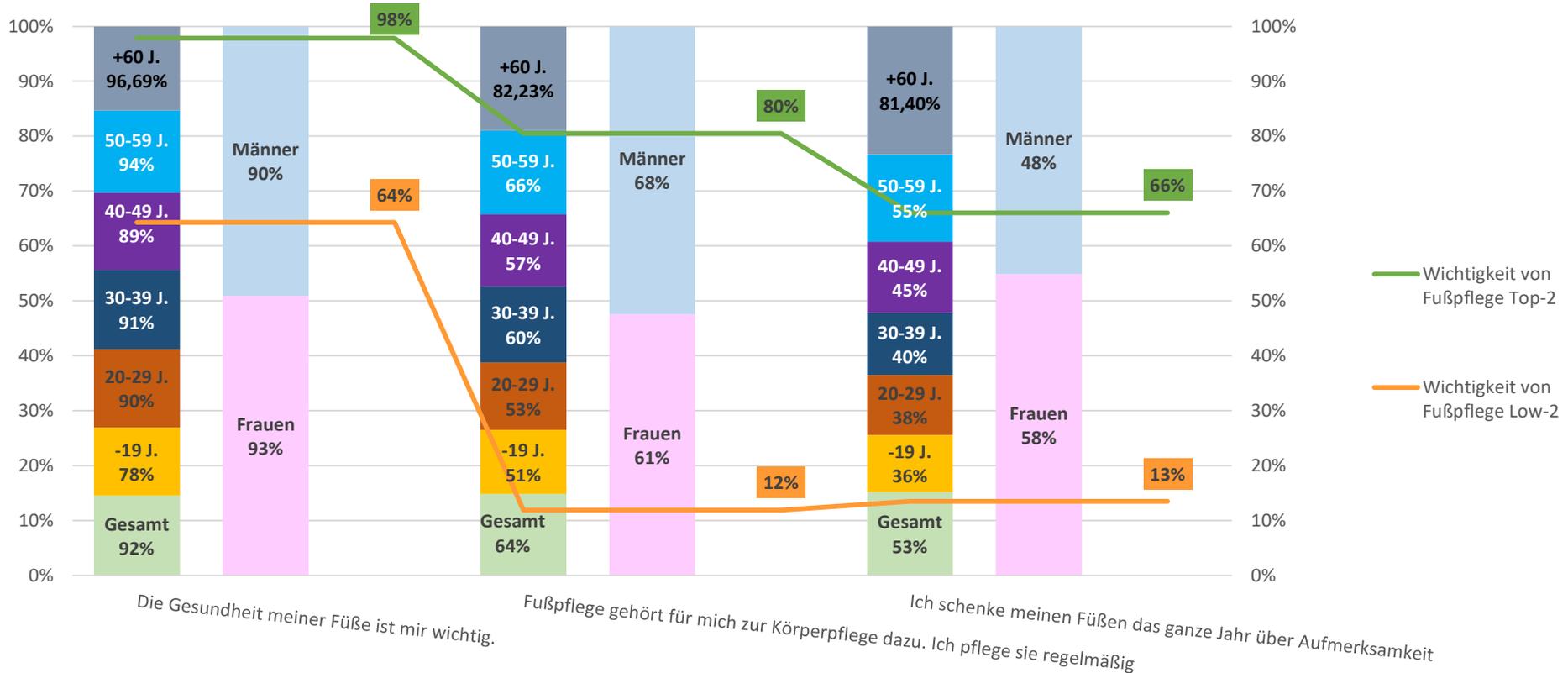
In welcher Region sind die Deutschen mit dem Zustand ihrer Füße am zufriedensten?



Im Schnitt sind 76 % der Deutschen mit dem Zustand ihrer Füße zufrieden. Die meisten Zufriedenen Süd/Südwesten bis Westen Deutschlands. Deutlich unzufriedener sind die Menschen in Berlin. Dennoch wird hier die Bedeutung von Fußpflege geringer gesehen, als in den restlichen Gebieten.



Fußpflege im Alltag in Verbindung mit der Wichtigkeit von Fußpflege

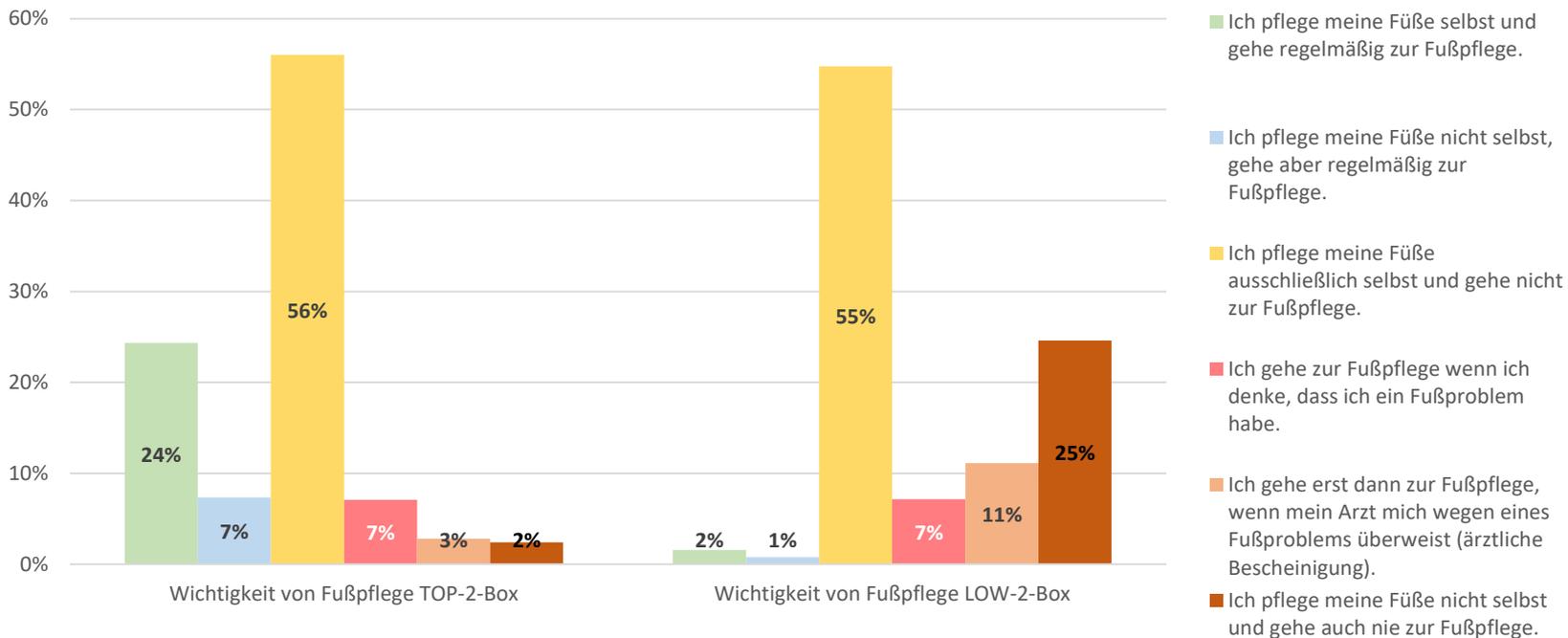


92 % der Deutschen halten gesunde Füße für wichtig. Hier wird auch deutlich, dass mit zunehmendem Alter, mit Ausnahme der 40-49-Jährigen, der Einsatz für die Füße zunimmt. Dabei gehört die Fußpflege nicht unbedingt für Jeden zur Körperpflege dazu. Das gilt auch für die Gruppe derer, die Fußpflege als wichtig einstufen. Hier betrachten immerhin 20 % die Fußpflege gesondert und 47 % schenken ihren Füßen nicht das ganze Jahr über Aufmerksamkeit.



Beeinflusst die Einstellung zur Fußpflege, ob professioneller Service in Anspruch genommen wird?

TOP-2-BOX	1	Sehr wichtig
	2	wichtig
	3	Weder wichtig noch nicht wichtig
LOW-2-BOX	4	Weniger wichtig
	5	Überhaupt nicht wichtig



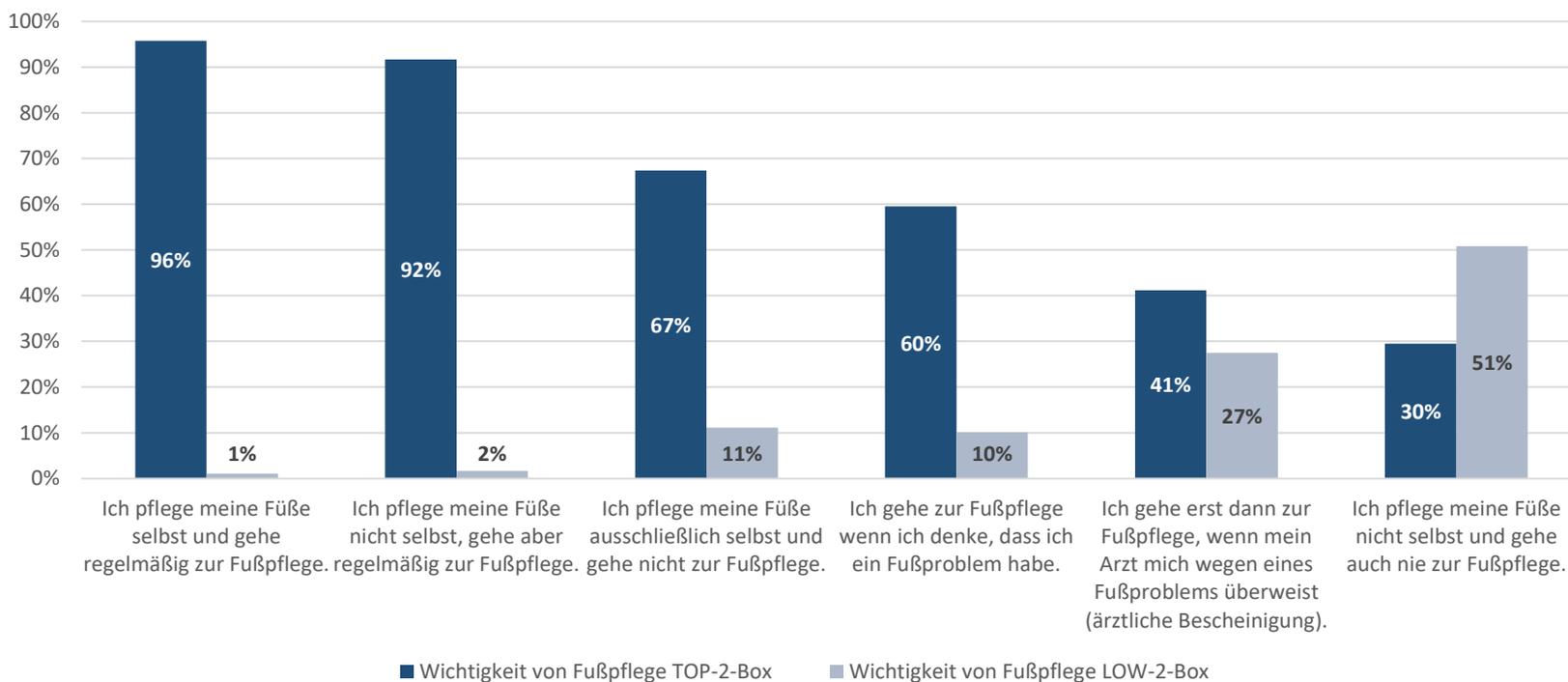
- Ich pflege meine Füße selbst und gehe regelmäßig zur Fußpflege.
- Ich pflege meine Füße nicht selbst, gehe aber regelmäßig zur Fußpflege.
- Ich pflege meine Füße ausschließlich selbst und gehe nicht zur Fußpflege.
- Ich gehe zur Fußpflege wenn ich denke, dass ich ein Fußproblem habe.
- Ich gehe erst dann zur Fußpflege, wenn mein Arzt mich wegen eines Fußproblems überweist (ärztliche Bescheinigung).
- Ich pflege meine Füße nicht selbst und gehe auch nie zur Fußpflege.

Ein Drittel der Fußpflegefans nimmt regelmäßig professionelle Fußpflege in Anspruch. Über die Hälfte gibt jedoch an, die Füße selbst zu pflegen und nicht zum Profi zu gehen. Dies gilt auch für die Gruppe der Fußpflegemuffel. Hier ist die Bereitschaft zur professionellen Fußpflege besonders gering. 18% gehen immerhin mit einem Fußproblem zur Fußpflege, wenn auch teilweise nur nach ärztlicher Überweisung (11%).



Beeinflusst die Einstellung zur Fußpflege, ob professioneller Service in Anspruch genommen wird?

TOP-2-BOX	1	Sehr wichtig
	2	wichtig
	3	Weder wichtig noch nicht wichtig
LOW-2-BOX	4	Weniger wichtig
	5	Überhaupt nicht wichtig

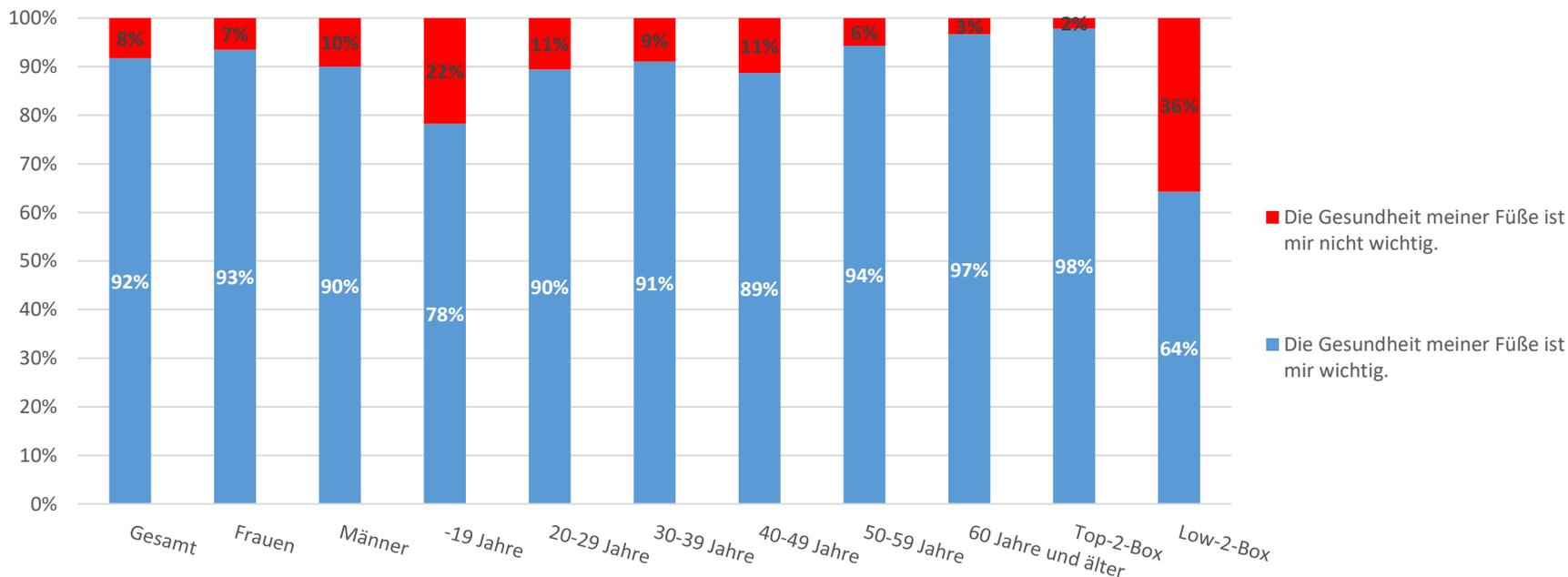


Je weniger die professionelle Fußpflege in Anspruch genommen wird, desto mehr wird die Fußpflege auch als weniger wichtig oder überhaupt nicht wichtig eingestuft. Auffällig ist, dass knapp ein Drittel derer, die ihre Füße nicht selbst pflegen und auch nie zur Fußpflege gehen, die Relevanz von Fußpflege dennoch als sehr wichtig eingestuft. Eine mögliche Erklärung für diese zunächst widersprüchliche Aussage, ist die Pflege durch Angehörige, die in manchen Haushalten die Fußpflege ersetzt.



Wie wichtig ist den Deutschen die Gesundheit ihrer Füße?

TOP-2-BOX	1	Sehr wichtig
	2	wichtig
	3	Weder wichtig noch nicht wichtig
LOW-2-BOX	4	Weniger wichtig
	5	Überhaupt nicht wichtig

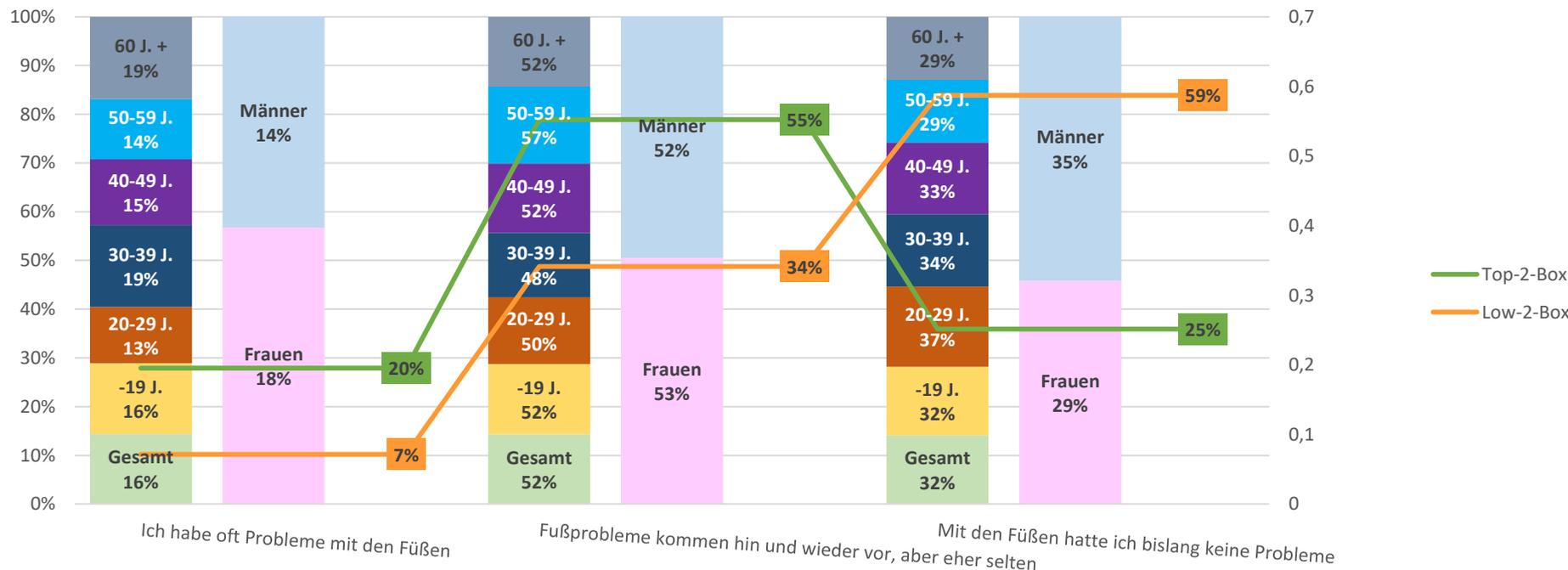


Sehr wichtig! Sogar knapp zwei Drittel der Menschen, denen die Fußpflege nicht wichtig ist, möchten gesunde Füße haben. Dies könnte mit der hohen Zufriedenheit einhergehen. Erst wer tatsächlich Fußprobleme entwickelt ist bereit mehr Zeit in die Pflege zu investieren. Bei Frauen und mit zunehmendem Alter ist das Bestreben nach gesunden Füßen überdurchschnittlich. Bis 49 Jahre und bei Männern ist es unterdurchschnittlich. Besonders Teenager scheinen noch weniger besorgt über die Gesundheit ihrer Füße, trotzdem auch in dieser Gruppe bereits Fußprobleme auftreten (s. Folie 13)



Tendieren die Deutschen zu Problemfüßen?

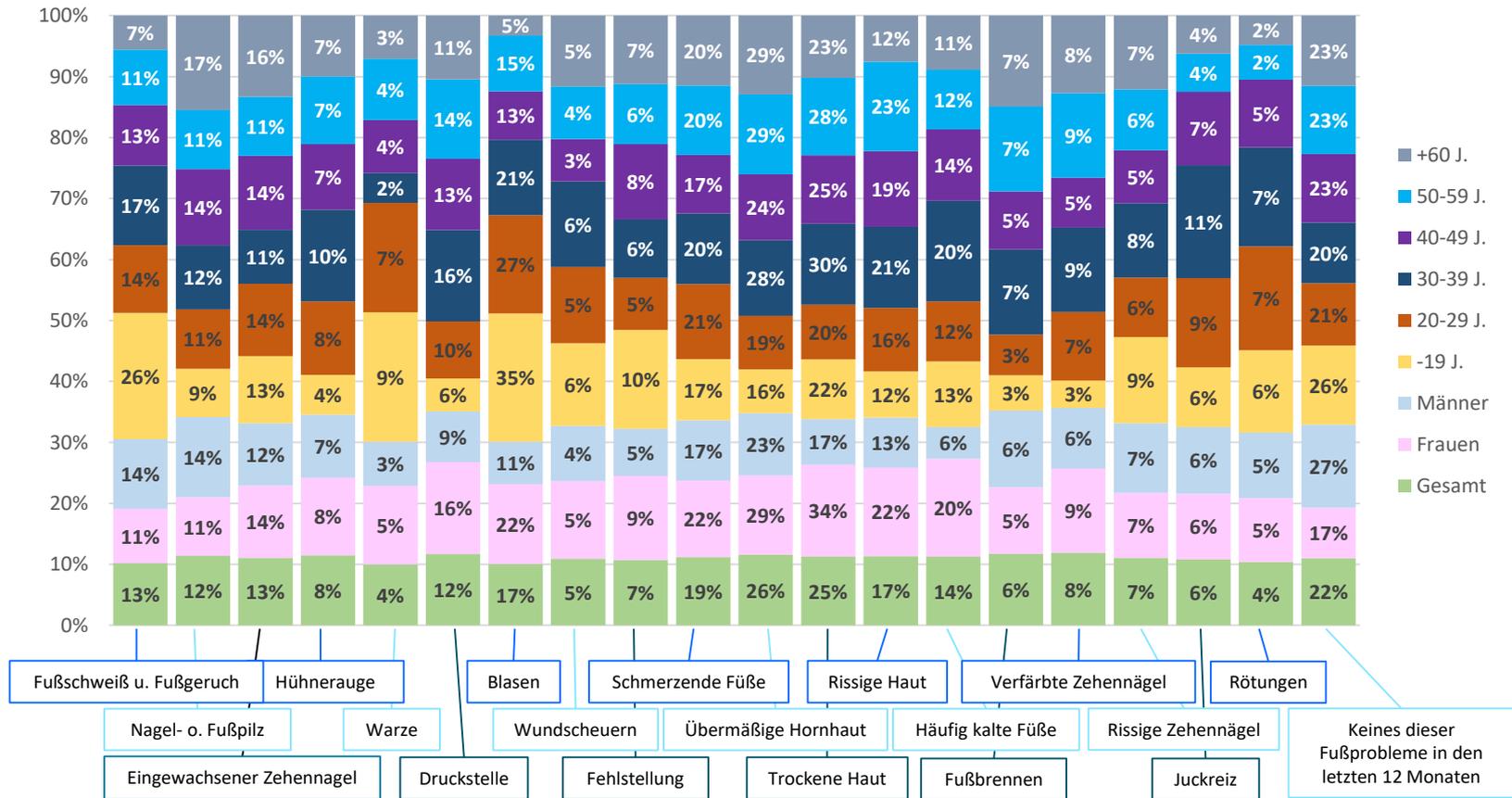
TOP-2-BOX	1	Sehr wichtig
	2	wichtig
	3	Weder wichtig noch nicht wichtig
LOW-2-BOX	4	Weniger wichtig
	5	Überhaupt nicht wichtig



Jeder sechste Deutsche hat oft Probleme mit den Füßen. Tendenziell geben Frauen häufiger Fußprobleme an als Männer. Am wenigsten problematisch sind die Füße der 20-29-Jährigen. Neben den über 50-Jährigen ist das die Gruppe, die die Fußpflege am häufigsten als wichtig oder sehr wichtig einstuft. 7% der Deutschen haben oft Probleme mit den Füßen, gestehen der Fußpflege aber trotzdem keine Relevanz zu.



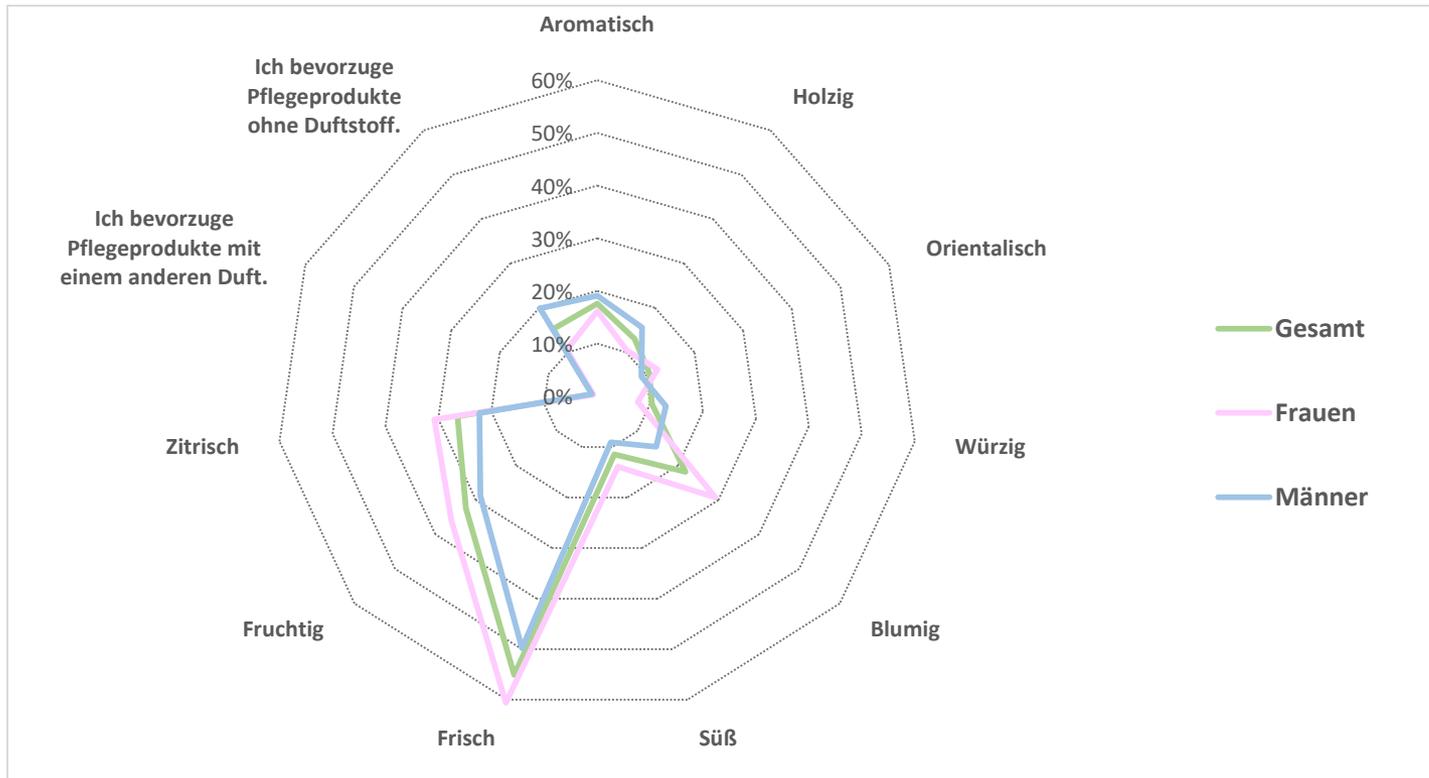
Welche Fußprobleme plagen die Deutschen?



Mehr als 75% der Deutschen hatten innerhalb der letzten 12 Monate mindestens ein Fußproblem. Die häufigsten Baustellen sind dabei trockene Haut (25%) und übermäßige Hornhaut (26%). Während Männer hauptsächlich mit Hornhaut hadern, klagen Frauen am meisten über trockene Füße. Blasen betreffen vor allem junge Menschen bis 29 Jahre und Frauen. Fußschweiß- u. Fußgeruch ist ebenfalls ein Problem, welches vermehrt in der jüngeren Generation auftritt.



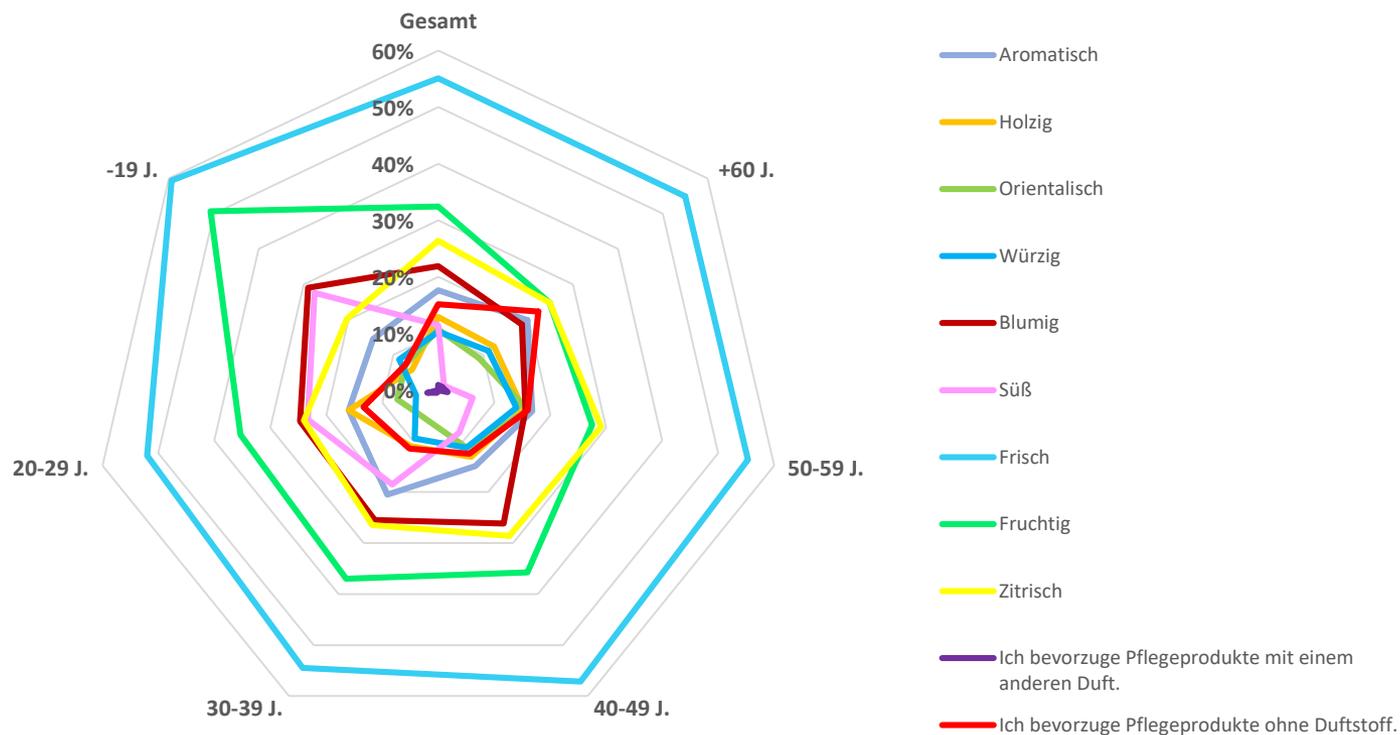
Wie unterscheiden sich Frauen und Männer bei der Duftpräferenz für Fußpflegeprodukte?



Sowohl bei Männern, als auch bei Frauen sind frische, fruchtige und zitrische Düfte die bevorzugte Wahl. Frauen mögen zudem auch blumige Düfte gern. Produkte ohne Duft sind hauptsächlich bei Männern beliebt.



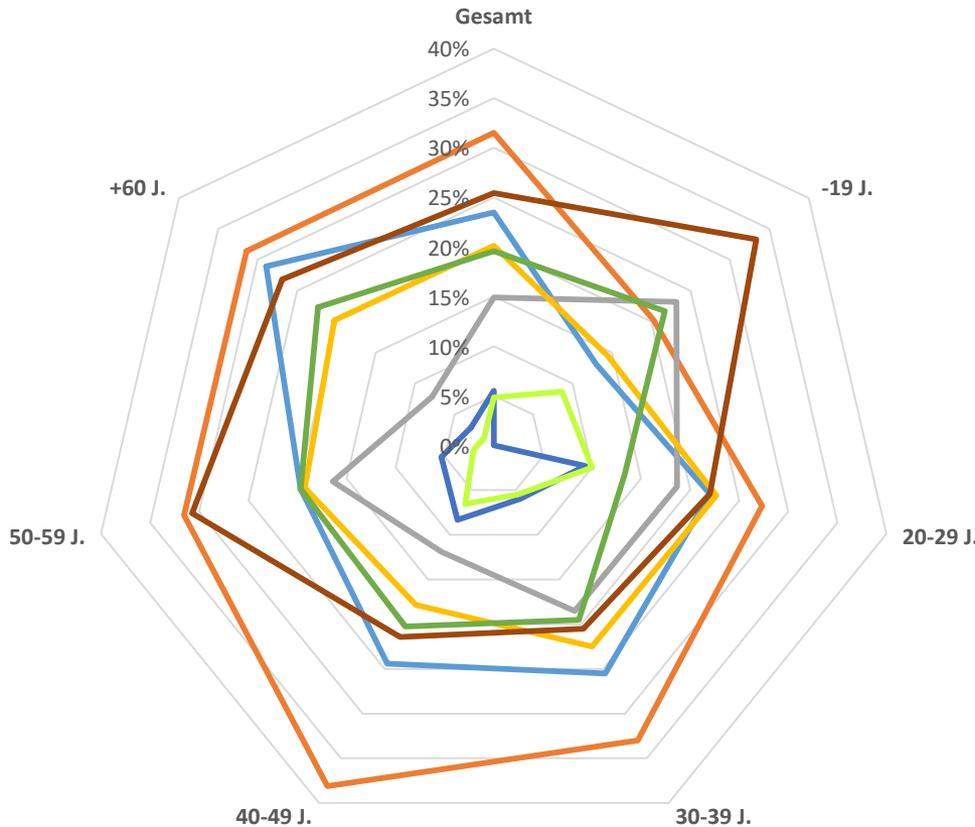
Welchen Duft bevorzugen die Deutschen für Fußpflegeprodukte?



Füße sind frisch und fruchtig – zumindest nach den Duftfavoriten der Deutschen. Je nach Altersgruppe können sie auch blumig, süß oder zitrisch riechen. Die Zitrusvorliebe findest du dabei vermehrt bei den 40-59-Jährigen, während vor allem Teenager bis 19 Jahre auch blumige oder süße Düfte wählen.



Welche Aspekte bevorzugen die Deutschen bei Fußpflegeprodukten?

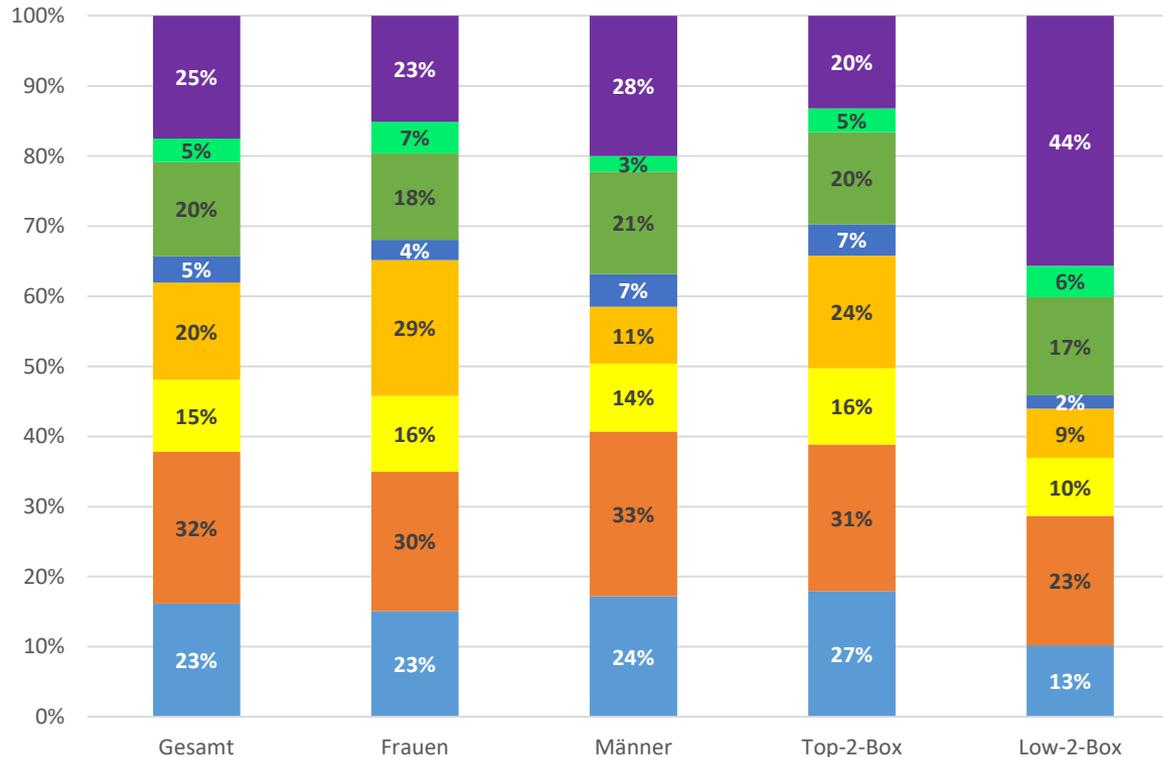


- Der präventive (vorbeugende) Aspekt, also der Schutz vor Fußproblemen.
- Die Behandlung oder Lösung eines Fußproblems
- Der Wellness-Aspekt steht klar im Vordergrund: Duft, Sinnlichkeit und ein besseres Hautgefühl
- Ästhetik und glatte Haut: Fußpflege dient vor allem dazu, Füße und Beine vorzeigbar zu machen.
- Der innovative Aspekt wie zum Beispiel neuartige Inhaltsstoffe ist mir besonders wichtig.
- Der Ansatz „Weniger ist mehr“ sollte auch für die Fußpflege gelten. Ich achte vor allem darauf, dass meine Produkte für den Pflegeeffekt nicht mehr Inhaltsstoffe benötigen als notwendig.
- Ich nehme nur vegane Produkte.
- Ich habe bei der Produktauswahl keine persönlichen Vorlieben. Ich entscheide mal so, mal so.

Die Behandlung oder Lösung eines Fußproblems steht bei den meisten Deutschen im Vordergrund wenn es um Fußpflegeprodukte geht. Nur die Jüngeren bis 19 Jahre geben an, keine persönlichen Vorlieben zu haben. Ein kleiner Teil dieser Altersgruppe legt auch Wert auf den Wellness-Aspekt. An zweiter Stelle steht im mittleren Alter und ab 60 Jahren auch der präventive (vorbeugende Aspekt). Das geht auch mit den Trendfragen für Zufriedenheit mit den Füßen und der Wichtigkeit von Fußpflege einher: Wer zufrieden mit den eigenen Füßen ist, möchte diesen Zustand auch erhalten.



Welche Aspekte bevorzugen die Deutschen bei Fußpflegeprodukten?



- Ich habe bei der Produktauswahl keine persönlichen Vorlieben. Ich entscheide mal so, mal so.
- Ich nehme nur vegane Produkte.
- Der Ansatz „Weniger ist mehr“ sollte auch für die Fußpflege gelten. Ich achte vor allem darauf, dass meine Produkte für den Pflegeeffekt nicht mehr Inhaltsstoffe benötigen als notwendig.
- Der innovative Aspekt wie zum Beispiel neuartige Inhaltsstoffe ist mir besonders wichtig.
- Ästhetik und glatte Haut: Fußpflege dient vor allem dazu, Füße und Beine vorzeigbar zu machen.
- Der Wellness-Aspekt steht klar im Vordergrund: Duft, Sinnlichkeit und ein besseres Hautgefühl
- Die Behandlung oder Lösung eines Fußproblems
- Der präventive (vorbeugende) Aspekt, also der Schutz vor Fußproblemen.

Mit Ausnahme der Fußpflegemuffel steht bei allen Anwendern die Behandlung oder Lösung eines Fußproblems im Vordergrund. Wer die Fußpflege als wichtig empfindet legt zudem Wert auf einen präventiven Nutzen. Die Gesunderhaltung der Füße wird aktiv angegangen. Während Frauen noch zusätzlich auf Ästhetik und glatte Haut als Effekt achten geben Männer häufiger an, dass sie ansonsten keine persönlichen Vorlieben haben und mal so mal entscheiden. Vegane Produkte werden nur von einer sehr kleinen Gruppe bevorzugt, das gleiche gilt auch für neuartige und innovative Inhaltsstoffe. Beim Thema Wellness unterscheiden sich Männer und Frauen kaum.